

Rücksendeadresse: (Unbedingt ausfüllen! Versandkosten für
Rücksendungen ins Ausland werden von uns nicht übernommen!)

Name: _____

Strasse / Nr.: _____

Land / PLZ : ____ / _____

Ort: _____

Photonensequenzgerät ELTR-X 8010



Live Photonic Institut



Forschung, Entwicklung, Fachseminare

Live-Photonic-Institut
Oldorfer Baum 1

26434 Wangerland

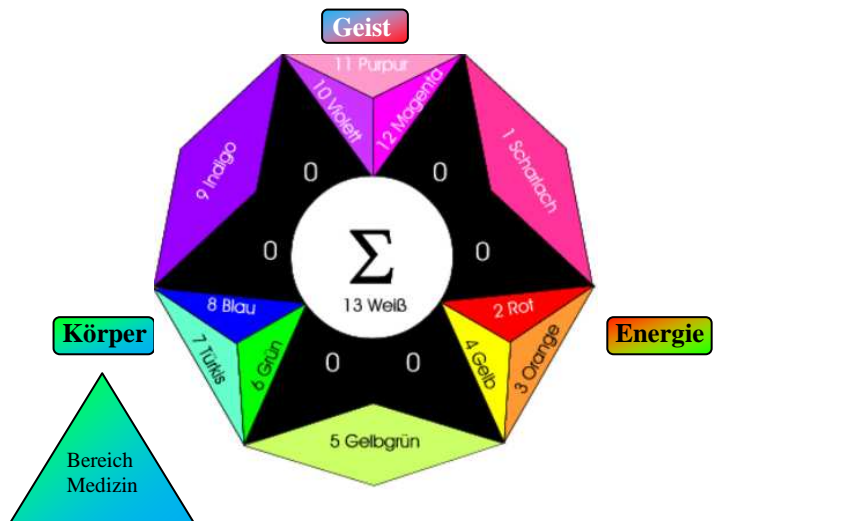
Praxis für energetisches heilen
Oldorfer Baum 1
D-26434 Wangerland

☎ (04463) 808-604

Fax. 04463 808-312

🌐 www.photonic-institut.de

10.0 Die 14 Elemente des energetischen Farbmodells von Reiner Ranftl:









0 Schwarz	Leerraum (Space)	} Dimension
13 Weiß	Σ Summe Energie + Körper + Geist	
1 Scharlach	<i>Verbindungselement (Tor) zwischen Geist und Energie</i>	
2 Rot	Feuer Körperenergie	} Energie Farbbereich Rot - Grün
3 Orange	Sonne Lebensenergie	
4 Gelb	Licht Kommunikation	
5 Gelbgrün	<i>Verbindungselement (Tor) zwischen Energie und Körper</i>	
6 Grün	Basis Genetisches	} Körper (Materie) Farbbereich Grün - Blau
7 Türkis	Organe Funktionelles, physisch	
8 Blau	Horizont Wachstum, Entwicklung	
9 Indigo	<i>Verbindungselement (Tor) zwischen Körper und Geist</i>	
10 Violett	Geist Gedanken, Bewusstsein, Unterbewusstsein	} Geist
11 Purpur	Intuition Gefühle, Ahnungen, Bauchgefühl	
12 Magenta	Seele Esoterik, Spirituelles	

1.0 **⚠ Gefahrenhinweise:**

- ⚠ Lesen Sie vor Inbetriebnahme des Gerätes die Anleitung einmal komplett durch und beachten Sie in jedem Fall die Gefahrenhinweise, da sonst irreversible Schäden an Mensch, Tier, Gegenständen, oder am Gerät entstehen können!
Bei Nichtbeachtung wird keine Haftung oder Garantie übernommen!
- ⚠ ⚠ Das Gerät sendet an den Lichtemittern starke Lichtquellen aus! Blicken Sie deshalb niemals aus kurzer Entfernung direkt in die Licht-Emitter des Gerätes, oder halten es direkt an die Augen! Es können sonst irreversible Augenschäden entstehen!
- ⚠ Das Gerät sendet intensive Lichtimpulse aus! Lichtimpulse können bei Epileptiker Anfälle auslösen! Epileptiker dürfen deshalb nie in die Lichtquelle blicken!
- ⚠ Achten Sie darauf, dass es nicht in Kinderhände gelangt!
- ⚠ Wenden Sie das Gerät nicht direkt auf offene Wunden an!
- ⚠ Das Gerät kann keine notwendige medizinische Behandlung ersetzen! Klären Sie deshalb **vorher immer** alle Beschwerden bzw. Symptome mit einem Arzt oder Heilpraktiker ab!
- ⚠ Wie bei allen alternativen Methoden ist die Wirksamkeit nicht wissenschaftlich bewiesen. Deshalb handelt es sich nicht um ein medizinisches Gerät!
- ⚠ Versuchen Sie das Gerät nicht selbst zu reparieren, oder zu öffnen!
- ⚠ Das Gerät enthält 4 NiMH Akkus 1700mAh AA. Wenn diese defekt sind müssen sie ordnungsgemäß an den Altbatterien Sammelstellen entsorgt werden! Akkus dürfen nur durch Wiederaufladbare Batterien selben Typs ausgetauscht werden! ⚡ Setzen Sie keines Falls normale Batterien ein!
- i** Unsere Geräte werden ständig weiterentwickelt und verbessert. Daher kann es vorkommen, das Abbildungen in der Anleitung geringfügig von Ihren Originalgerät abweichen können.

1.1 Inventarliste:

1x	ELTR-X 8010	
1x	USB-Kabel	
1x	USB-Netzteil	
1x	ELTR-X CD	
1x	Labor-Set	
1x	Anleitung	
1x	Tasche	

Fehlermeldungen / Problembehebung:

Display-Anzeige:




FEHLER STOP!

Fehler:

Systemfehler!

Es liegt ein Software, oder Hardwarefehler im Betriebssystem vor.

Problembehebung: Nehmen Sie die Batterien aus Ihrem Gerät heraus (📖 22/7.2).

Warten Sie 3 Minuten. Anschließend setzen Sie die Batterien wieder ein und drücken die blaue Taste . Erscheint die Fehlermeldung wieder, hat Ihr Gerät einen Defekt, der nur vom Kundendienst repariert werden kann. Nehmen Sie die Batterien wieder heraus und nehmen Sie Kontakt mit uns auf.

☎ 04463 808 604 Mo.-Fr. 8-13 Uhr und 15-18 Uhr

✉ post@photonic-institut.de

9.0 Fehlermeldungen / Problembehebung:

Display-Anzeige:



Fehler:

Gerät lässt sich nicht einschalten.

Eventuell sind die Akkus leer und der Tiefentladeschutz hat Ihr Gerät abgeschaltet.

Problembehebung: Laden Sie die Akkus wie auf [8/2.4](#) beschrieben.

Display-Anzeige:



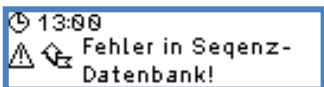
Fehler:

Akku defekt, oder Fehler beim laden!

Akku Ladevorgang wurde abgebrochen. Eventuell ist die Lebensdauer der Akkus erschöpft.

Problembehebung: Entfernen Sie das USB-Kabel vom Gerät. Prüfen Sie gegebenenfalls, ob die Akkus richtig eingelegt wurden und wiederholen Sie den Ladevorgang nach 10 Minuten wie auf [8/2.4](#) beschrieben. Tauschen Sie die Akkus gegen neue aus ([8/2.2/7.2](#)), wenn das Problem weiterhin besteht.

Display-Anzeige:



Fehler:

Fehler in der Sequenzdatenbank!

Die Sequenzdaten im Gerät sind fehlerhaft. Vermutlich wurde die Verbindung zum Gerät während der Datenübertragung unterbrochen!

Problembehebung: Übertragen Sie die Daten wie auf [11/4.0](#) beschrieben neu zum Gerät.

1.2 Ein paar Worte vom Erfinder persönlich:

Ich beglückwünsche Sie zu Ihrem neuen Photonensequenz-Therapiegerät ELTR-X 8010!




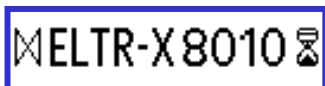
Mein Name ist Reiner Ranftl. Ich bin nicht nur Erfinder der Lichtsequenztherapie (*Photonensequenztherapie*), sondern habe Ihr neues Gerät auch selbst in Handarbeit hergestellt.

Die Lichtsequenztherapie ist die Lichttherapie der Zukunft! Das Lebende Zellen Licht (*Biophotonen*) abstrahlen, ist in der Wissenschaft inzwischen unumstritten. Einige Wissenschaftler sind auch davon überzeugt, dass dieses Licht eine Art Kommunikation zwischen den ca. 50 Billionen einzelnen lebenden Zellen, aus denen der menschliche Körper besteht ist. Denn Das Leben besteht aus mehr als nur Körperfunktionen! Und die Körpersysteme wie Nervenzellen, Hormone, und DNA, sind einfach nicht ausreichend um 50 Billionen Leben zu koordinieren. Demnach wären Nervenzellen das schnellste, was der Körper an Kommunikation zu bieten hätte. Aber selbst Nervenzellen benötigen mehrere Millisekunden an Zeit um Informationen zu übermitteln. Dazu kommt noch, dass nur ein geringer Teil an Körperzellen Nervenzellen sind. Diese müssen dann erst Boten (*Hormone*) losschicken um Informationen an die Nachbarzellen weiterzuleiten. Es wäre vergleichbar mit der Zeit, in der nur wenige Menschen einen Te Verbindung noch durch Mitarbeiter in Vermittlungsstellen von Hand gesteckt wurden. Und der Rest durch Telegrammboten informiert wurde. Das wäre nicht möglich 50 Billionen einzelne Leben so zu einem Lebenden Körper mit allen lebenswichtigen Informationen zu koordinieren.

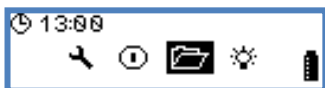
Mit Farblicht wurden auch schon seit langem gute Therapieerfolge erzielt. Jedoch ist bloßes Leuchten noch keine richtige Kommunikation! Die Überlegung war, wenn die Biophotonen der Kommunikation dienen, muss es auch bestimmte Lichtmuster darin geben. Erst meine Erfindung der Photonensequenzanalyse mit einem hochempfindlichen Meßsystem machte dies möglich, in dem schwachen Leuchten der Zellen, das etwa einer Kerze aus 20km Entfernung entspricht auch Lichtmuster zu erkennen. Mit diesem Verfahren ist es auch möglich energetische Informationen sichtbar zu machen, zu speichern und auch zu übertragen.

2.0 Gerät einschalten:

Zum einschalten drücken Sie auf die (blaue) Taste  in der Mitte.



Ihr Gerät führt nun einen Systemtest durch um sicherzustellen, dass alles ordnungsbemäß funktioniert. Das dauert nur ein paar Sekunden.




Anschließend erscheint das Hauptmenü am Display.

2.1 Bedienung:


Zur Bedienung besitzt Ihr Gerät 5 Tasten.

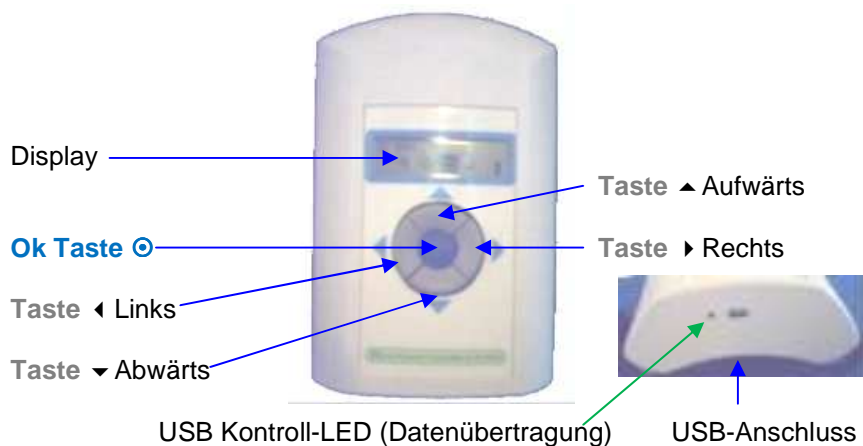
4 (graue) **Navigationstasten** für die Bewegungsrichtungen

◀ Links, ▶ Rechts, ▲ Aufwärts, ▼ Abwärts

und eine (blaue) **Ok-Taste**  in der Mitte um die Auswahl zu bestätigen, bzw. Funktionen auszuführen.

Die Funktionen und Einstellungen werden am Display als Symbole, oder Text als Menü angezeigt. Diese lassen sich mit den grauen Navigationstasten auswählen.

Aktuell ausgewählte Symbole , oder **Texte** werden mit einem dunklen Feld hinterlegt.



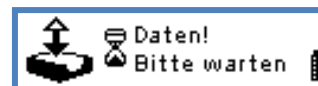
8.0 Firmware update:

Mit einem Firmware update können Sie das Betriebssystem Ihres Gerätes auf den neuesten Stand bringen. Wenn eine neuere Version verfügbar ist, meldet dies das ELTR-X Programm am Computer, bzw. Ist dieses dort abrufbar.

Für ein Update muss Ihr Gerät mit dem Computer verbunden und eingeschaltet sein. Es darf dabei aber keine Therapieanwendung laufen.

⚠ ACHTUNG! Während des Updates darf ihr Gerät **auf keinen Fall** von von der USB-Verbindung mit dem Computer getrennt werden!

Zur Durchführung des Updates halten Sie sich bitte genau an die Anweisungen des Computers



Warten Sie bis die neue Firmware komplett übertragen wurde! Danach führt Ihr Gerät automatisch einen Neustart durch.



Anschließend erscheint das Hauptmenü und Sie können Ihr Gerät wieder wie gewohnt verwenden.

7.0 Reinigung:

Um Ihr Gerät zu reinigen verwenden Sie ein trockenes Tuch, oder zur Desinfektion Alkoholtupfer. Drücken Sie nicht auf das Displayfenster!

- ⚠ **Entfernen Sie das USB-Kabel vor jeder Reinigung von Ihrem Gerät!**
- ⚠ **Verwenden Sie keine scharfen Reiniger, oder Scheuermittel!**
- ⚠ **Halten Sie Wasser und andere Flüssigkeiten von fern!**

7.1 Wartung:

Ihr Gerät enthält bis auf die Akkus keine Verschleißteile und bedarf somit keiner speziellen Wartung.


7.2 Austauschen der Akkus:

Ihr Gerät ist mit 4 handelsüblichen NiMH Akkus (wiederaufladbaren Batterien), der Bauform Mignon (AA), 1,2V 2450mAh ausgestattet. Wenn die Lebensdauer der Akkus erschöpft ist müssen diese ausgetauscht werden. Alle Daten und Einstellungen (*bis auf Datum und Uhrzeit*) bleiben dabei erhalten.

Zum Austauschen der Akkus öffnen Sie das Batteriefach auf der Rückseite Ihres Gerätes. Dieses ist mit einer Schraube gesichert. Dann ersetzen Sie die alten Akkus durch neue gleichen Typs!

- ⚠ **Ersetzen Sie Batterien nur durch wiederaufladbare NiMH Akkus!** Verwenden Sie **keinesfalls** normale nicht aufladbare Batterien, da es sonst zur Zerstörung Ihres Gerätes und zu Verletzungen führen kann.
- ⚠ **Achten Sie auf die Polarität +/- der Batterien!**
- ⚠ **Entsorgen Sie die alten Batterien ordnungsgemäß an den Entsorgungsstellen!**
- ⚠ **Betreiben Sie Ihr Gerät niemals ohne Akkus!**

Anschließend schließen Sie das Batteriefach wieder.

Wichtig! Nach dem Austauschen der Akkus drücken Sie die blaue Taste  um Ihr Gerät zu initialisieren.

2.2 Gerät ausschalten:



Abschaltautomatik:

Ihr Gerät verfügt über eine Abschaltautomatik, die es nach 3 Minuten automatisch ausschaltet, wenn in der Zwischenzeit keine Taste gedrückt wurde, oder keine Anwendung läuft. Alle aktuellen Einstellungen werden gespeichert, so dass sich Ihr Gerät nach dem Einschalten wieder im selben Zustand wie vor dem Ausschalten befindet.

Manuell ausschalten:

Im Hauptmenü lässt sich Ihr Gerät manuell ausschalten.








Wählen Sie dazu mit den Navigationstasten ◀ ▶, das Ausschalten-Symbol  und bestätigen mit der Taste-.


- i** *Ist ELTR-X 8010 mit dem Computer, oder Netzteil verbunden, schaltet es nicht komplett aus, sondern geht nach 3 Minuten in den Energiesparmodus. Es werden alle unnötigen Stromverbraucher ausgeschaltet, nur die Batterieüberwachung bzw. Ladesteuerung bleibt aktiv.*

2.3 Batteriebetrieb:

Ihr Gerät wird mit 4 Wiederaufladbaren Batterien (NiMH Akkus) betrieben. Der Ladezustand der Akkus wird auf der rechten Seite durch ein Batteriesymbol angezeigt.

	100%
	75%
	50%
	25%
	10% (Akkus leer)



Sind die Akkus unter 10% entladen, wird das durch 3 kurze Signaltöne  signalisiert. Meist können Sie bereits begonnene Therapieanwendungen (je nach Dauer) noch bis zum Schluss durchlaufen lassen.

Spätestens danach sollten Sie die Akkus wieder aufladen.

Ein Tiefentladeschutz schaltet Ihr Gerät aus, bevor die Akkus durch Tiefentladung beschädigt werden.



Die Akkus in Ihrem Gerät sind bei Auslieferung schon aufgeladen.

2.4 Akkus Laden:

Um die Akkus in Ihrem Gerät wieder aufzuladen gibt es 2 Möglichkeiten:

1. Mit dem Netzteil laden:

Verbinden Sie Ihr Gerät mit Hilfe des USB-Kabels mit dem Netzteil und stecken das Netzteil in eine Steckdose.

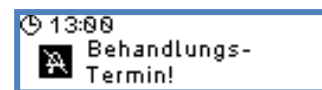
Ihr Gerät schaltet sich ein und zeigt nun auf der rechten Seite über den Batteriesymbol einen kleinen Blitz  für Externe Stromversorgung an. Anschließend prüft es automatisch ob die Akkus geladen werden müssen. Ist das der Fall, beginnt der Ladevorgang in 30 Sekunden. So lange die Akkus geladen werden wird das Batteriesymbol ständig ansteigend angezeigt .

Unterbrechen Sie wenn möglich den Ladevorgang nicht, da das die Lebensdauer der Akkus reduziert.


- i** Sie können Ihr Gerät auch während des Ladens anwenden. Eventuell verlängert sich dadurch aber die Ladezeit.

6.2 Timer Funktion:

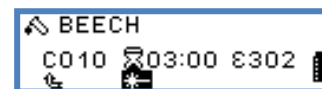
Je nach Programmierung, wird der Timer zur entsprechenden Uhrzeit ausgeführt. Ihr Gerät schaltet sich automatisch ein.



Am Display erscheint eine entsprechende Meldung. Ist der Erinnerungsalarm programmiert, so meldet sich Ihr Gerät zusätzlich mit einem akustischen Signal.

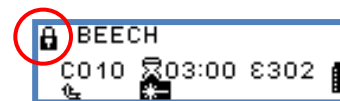
Drücken Sie zur Bestätigung die blaue Taste . Das Signal wird dann abgeschaltet. Wird die Meldung nicht innerhalb von 3 Minuten bestätigt, so schaltet sich der Alarm automatisch aus und Ihr Gerät geht wieder in den Normalzustand zurück.


- i** Während einer laufenden Therapieanwendung meldet sich der Timer nicht!



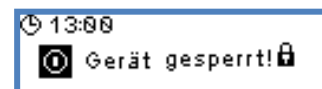
Wurde eine Behandlungssequenz programmiert, so wird diese nach dem Bestätigen der Timermeldung geladen und bereitgestellt. Zur Anwendung gehen Sie wie

auf  beschreiben vor.



Bei aktivierter Sperrfunktion  lässt sich nur die programmierte Sequenz starten, bzw. stoppen. **Alle anderen Funktionen Ihres Gerätes sind gesperrt.**

Wenn Sie Ihr Gerät einschalten, ohne dass ein Timer ausgelöst hat, erscheint die Meldung „Gerät gesperrt!“



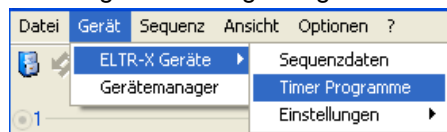
6.0 Datum und Uhrzeit stellen:

Ihr Gerät verfügt über eine Systemuhr mit Kalender. Die aktuelle Zeit wird von der Uhr des Computers automatisch eingestellt, wenn Sie Ihr Gerät mit dem ELTR-X Programm am Computers benutzen. Die Systemuhr läuft auch bei ausgeschaltetem Gerät weiter, solange die Akkus nicht herausgenommen werden.

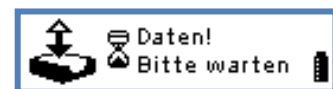
6.1 Timer Programme:

Für den ambulanten Einsatz lassen sich 7 Timer mit Lichtsequenz und Erinnerungsalarm programmieren.

Die Programmierung erfolgt komfortabel über die USB-Verbindung mit dem



ELTR-X Computerprogramm und lässt sich anschließend auf Ihr Gerät übertragen. Eine Genaue Anleitung hierfür ist in der Hilfe zu finden.



Warten Sie bis ELTR-X die Timer-Daten aus Ihrem Gerät gelesen hat und sich das Fenster „Timer Programme“ öffnet. Dort

lassen sich die 7 Timer Programme auswählen und programmieren.

Folgende Möglichkeiten stehen zur Verfügung:

Ausführen: Ihr Gerät schaltet sich zur eingestellten Uhrzeit ein.

Täglich: Führt das Programm jeden Tag aus.

Wochentag: Führt das Programm jeden angegebenen Wochentag aus.

Datum: Führt das Programm nur am angegebenen Tag aus.

Erinnerungsalarm: Ihr Gerät meldet sich zur programmierten Zeit mit einem akustischen Signal.

Sequenz anwenden: Ladet die ausgewählte Sequenz und stellt diese zur Anwendung bereit.

Sperrfunktion: Verhindert ein unbeabsichtigtes verändern von Einstellungen und lässt nur noch die Funktionen Therapie Start und Stop zu. Bei aktiver Sperre wird anstelle des Medium-Symbols ein -Symbol angezeigt.



Zum Schluss aktualisieren Sie Ihr Gerät mit den neuen Timer Programmdateien.

2. Über den USB-Anschluss eines Computers laden:

Sie können Ihr Gerät auch über den USB-Anschluss eines Computers laden. Verbinden Sie es dazu einfach über das USB-Kabel mit dem eingeschalteten Computer. Es erscheint dann über dem Batteriesymbol ein USB-Symbol . Auch hier prüft Ihr Gerät automatisch ob die Akkus geladen werden müssen. Der Ladevorgang beginnt jedoch nicht sofort, sondern erst nach 10 Minuten. Das ist für den Fall, das Sie die Akkus im Moment nicht laden möchten, sondern nur neue Daten mit ELTR-X austauschen möchten.

Danach beginnt der Ladevorgang wie schon bei 8/2.4 unter „1. Mit Netzteil laden“ beschrieben.

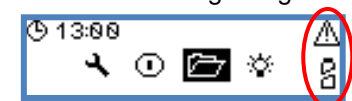
Unterbrechen Sie den Ladevorgang möglichst nicht, da dies die Lebensdauer der Akkus verringert! Achten Sie beim laden über den Computer USB-Anschluss darauf das der Computer solange eingeschaltet bleibt.



2.5 Fehler beim Laden der Akkus:

Um Schäden an Ihrem Gerät, oder den Akkus zu vermeiden, wird der Ladevorgang sofort abgebrochen, wenn die Akkus defekt sind, oder beim laden eine Störung auftritt!

Es ertönt ein langer Signalton und auf der rechten Seite erscheint eine



Warnmeldung , mit Batterie-Störung-Symbol .

Stecken Sie in diesem Fall das Kabel vom Gerät ab und gehen wie unter Fehlersuche 24/9.0 beschrieben vor!

⚠ Betreiben Sie Ihr Gerät niemals mit normalen nichtwiederaufladbaren Batterien, oder ohne Akkus!

3.0 ELTR-X Installation und Anschluss am Computer:

Ihr Gerät besitzt einen USB-Anschluss zum Datenaustausch mit unserer Datenbank, um Lichtsequenzen hinzuzufügen, zu bearbeiten, oder zu entfernen. Das ermöglicht das ELTR-X Programm auf einem Computer.

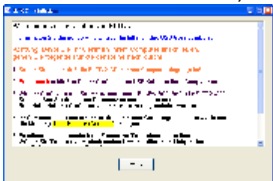
Bevor Sie Ihr Gerät das erstmal am Computer anschließen, muss zuvor der USB Gerätetreiber installiert werden.

Beachten Sie bei der Installation die Reihenfolge!

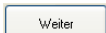
Sie benötigen einen Computer (PC) mit Windows 98, ME, XP, Vista, oder Windows 7 Betriebssystem, Internetzugang, CD, oder DVD Laufwerk und USB-Anschluss.

Installation:

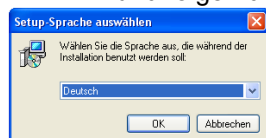
1. Legen Sie als **Erstes** die ELTR-X CD in ein CD (DVD) Laufwerk Ihres Computers! Die CD sollte nun automatisch starten und weitere Installationsanweisungen anzeigen. Sollte die CD nicht automatisch starten, öffnen Sie auf der CD die Datei „Start.exe“.



2. Verbinden Sie **erst jetzt** Ihr Gerät über das mitgelieferte USB-Kabel mit dem Computer.
3. Ihr Gerät sollte sich jetzt einschalten und am Computer müsste die Meldung neue Hardware gefunden und ein Installationsfenster für den USB Gerätetreiber erscheinen.
4. Wählen Sie dort „Automatisch nach dem Treiber suchen“ bzw. „Automatisch installieren“ aus. Folgen Sie dann den Anweisungen Ihres Computers, bis die Meldung erscheint, dass „das Gerät nun verwendet werden kann“.
5. Anschließend fahren Sie mit der Installation von ELTR-X fort

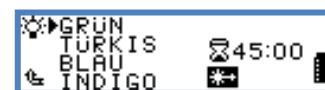
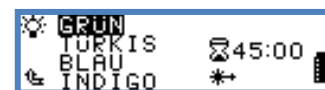
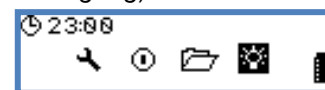


und folgen den Installationsanweisungen Ihres Computers.



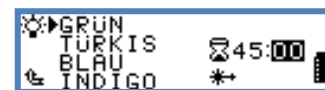
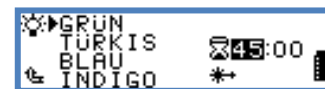
5.0 Farblicht-Therapie:

Mit Ihrem Gerät sind natürlich auch gewöhnliche Farblichtbestrahlungen möglich. Hierfür stehen Ihnen die 12 Farben (*Grün, Türkis, Blau, Indigo, Violett, Purpur, Magenta, Scharlach, Rot, Orange, Gelb und Gelbgrün*) zur Verfügung).



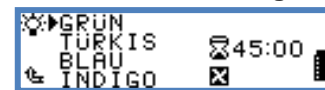
Zur Farblichtanwendung wählen Sie im Hauptmenü mit den Tasten ◀ ▶ das Licht-Symbol ☀ und bestätigen diese mit der blauen Taste Ⓞ. Anschließend erscheint das Farblichtmenü mit einer Auflistung der Farben. Zur Farbauswahl verwenden Sie die Tasten ▲ ▼. bestätigen diese mit der blauen Taste Ⓞ. Das Start-Symbol ✱ wird automatisch ausgewählt. Drücken Sie nochmals die blaue Taste Ⓞ, um die Farbe einzuschalten. Die ⌚ Zeit, wie lange das Farblicht leuchtet, wird in „Minuten : Sekunden“, angezeigt. Ist die Zeit abgelaufen, schaltet die Farbe aus (♪ ♪).

Farblicht Therapiezeit einstellen ⌚:



Mit den Tasten ◀ ▶ lässt sich die Zeit (*jeweils Minuten, oder. Sekunden*) auswählen, um diese anschließend mit den Tasten ▲ (größer), ▼ (kleiner) einstellen zu können. Die Therapiezeit ist von 10 Sekunden bis 60 Minuten einstellbar.

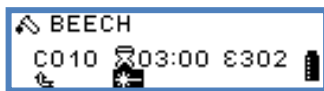
Farblicht Anwendung abbrechen ✱:



Um die laufende Farblichtbestrahlung vorzeitig abzubrechen ✱ drücken Sie die blaue Taste Ⓞ.

Um das Farblichtmenü wieder zu verlassen wählen Sie mit den Tasten ◀ ▶ den Pfeil Menü zurück ↶ und drücken die blaue Taste Ⓞ.

4.4 Lichtsequenz Anwendung Starten:

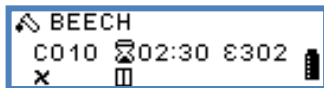


Um die Lichtsequenztherapie zu starten wählen Sie mit den Tasten ◀ ▶ das Startsymbol ⌘

und drücken zur Bestätigung die blaue Taste ○.

Die Anwendung startet mit einem Signalton 🎵 und läuft über die angezeigte Therapiezeit ⌚. Die Lichtemitter erzeugen nun die Photonensequenz. Zeit und Dosierung werden entsprechend des Ablaufs herunter gezählt. Ist die Therapiezeit zu Ende, stoppt die Anwendung automatisch mit 2 kurzen Signaltönen 🎵 🎵.

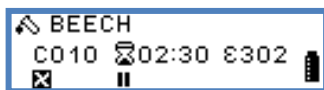
Lichtsequenz Anwendung anhalten (Pause):



Während die Anwendung läuft, können Sie diese anhalten, indem Sie mit den Tasten ◀ ▶ das Pause-Symbol II wählen und die

blaue Taste ○ drücken. Die Anwendung wird angehalten und kann zu einem späteren Zeitpunkt wieder an dieser Stelle gestartet ⌘ bzw. fortgeführt werden. Um die Anwendung ganz abzubrechen wählen ◀ ▶ Sie das Symbol abbrechen ✖ und drücken zur Bestätigung die blaue Taste ○.

Lichtsequenz Anwendung abbrechen:



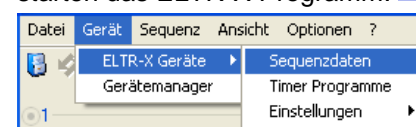
Um eine laufende Anwendung ganz abzubrechen, wählen Sie mit den Tasten ◀ ▶ das Startsymbol abbrechen ✖ und

drücken zur Bestätigung die blaue Taste ○.

4.0 Lichtsequenzen hinzufügen/entfernen:

Ihr Gerät kann bis zu 1000 Sequenzen speichern. Bei Auslieferung sind die Sequenzen der 38 Bachblüten und eine Testsequenz gespeichert. Sie können in Ihrem Gerät nach Belieben Sequenzen hinzufügen, löschen, oder umbenennen.

Verbinden Sie dazu Ihr Gerät über das USB-Kabel mit dem Computer und starten das ELTR-X Programm. 



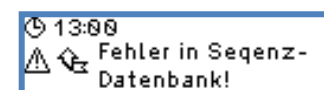
Danach öffnen Sie dort im Menü **Gerät → ELTR-X Geräte → Sequenzdaten.**

ELTR-X liest nun die gespeicherten Informationen aus Ihrem Gerät und öffnet den Sequenzdaten Manager auf dem Computer.




Der Datenaustausch wird am Display Ihres Gerätes angezeigt.

⚠ Während Daten zwischen Gerät und Computer ausgetauscht werden, darf die Verbindung nicht unterbrochen werden! Stecken Sie währenddessen nicht das USB Kabel ab! Das kann sonst zu Datenverlust führen!




Sollte es dennoch einmal vorkommen und ein Fehler auftreten, erscheint eine entsprechende Fehlermeldung. In diesem Fall müssen Sie die Sequenzen im






Gerät komplett neu speichern!

Im Sequenzdaten Manager können Sie nun bequem Sequenzen aus der Datenbank, aus Dateien, oder erstellte individuelle Behandlungssequenzen hinzufügen, umbenennen, oder auch wieder entfernen. Eine genaue Anleitung finden Sie in der ELTR-X Hilfe .

Lassen Sie Ihr Gerät mit dem Computer verbunden, solange Sie mit dem Sequenzdaten Manager arbeiten! Wenn Sie alles fertig bearbeitet haben,

klicken Sie auf Gerät Aktualisieren  und warten bis der Datenaustausch beendet ist. Danach stehen Die Sequenzen auf Ihrem Gerät zur Verfügung. Und Sie können das USB-Kabel wieder abstecken.

4.1 Lichtsequenztherapie Sequenz auswählen:





Für die Lichtsequenztherapie wählen Sie im Hauptmenü mit den Tasten  23:00   das Ordnersymbol  und bestätigen mit der blauen Taste .


Um die Lichtsequenzen leichter zu finden sind diese in den Kategorien **Medium** und **Gruppe** eingeordnet.

In folgendem Beispiel soll die Bachblüten Essenz „Beech“ angewendet werden




Medium auswählen:

Die Medien sind in folgende 4 Kategorien aufgeteilt:

 Substanz,  Mensch,  Tier,  Pflanze.

Da die Bachblüten Essenz eine Substanz ist, wählen Sie für unser Beispiel das Medium **Substanz** .



Die Auswahl erfolgt mit den Tasten   . Wenn Sie wieder ins Hauptmenü zurückkehren möchten, wählen Sie das Menü zurück Symbol  . Zum ausführen der

Auswahl drücken Sie Blaue Taste .



Zur direkten Bestrahlung kann Ihr Gerät durch die ergonomische Form auch mit Hilfe des Gurtes am Körper fixiert werden, und so bei längeren Anwendungen Bewegungsfreiheit haben.

Indirekte Anwendung:

Bei der Indirekten Anwendung wird ein energetisches Mittel zur inneren, oder äußeren Anwendung hergestellt.



Dazu wird ein Trägermedium mit der Lichtsequenz bestrahlt, welches die energetische Information speichert. Am besten eignet sich hierfür Wasser. Es kann sowohl Leitungswasser, als auch kohlesäurehaltiges Mineralwasser sein. Am besten sind Mengen von 100ml bis 500ml geeignet. Das Wasser kann durch ein Glas, oder auch direkt durch eine ungefärbte

Glasflasche bestrahlt werden.

Dosierungen ab C50 haben sich hier bewährt.

Beachten Sie die Hygienebestimmungen und die Haltbarkeit. Zudem sind Flüssigkeiten empfindlich gegenüber äußeren Einflüssen. Lagern Sie diese am besten Lichtgeschützt und vermeiden Sie längere Berührungen von energetischem Wasser in durchsichtigen Behältern, durch andere Personen als den Patienten. Da diese sonst mit anderen energetischen Informationen verändert werden können!

⚠️⚠️ Gefahren:

Da es sich bei den Photonensequenzen um Lichtimpulse handelt, ist zu beachten, dass Lichtimpulse bei Epileptikern Anfälle auslösen können! Deshalb sollten diese nicht in die eingeschalteten Lichtemitter blicken! Generell sollten die Lichtemitter von den Augen ferngehalten werden! Es werden zwar keine Laserstrahlen erzeugt, aber doch intensives auf kurzer Distanz relativ Kohärentes Licht, dass die Augen schädigen kann!

4.3 Lichtsequenz Anwendungsarten:

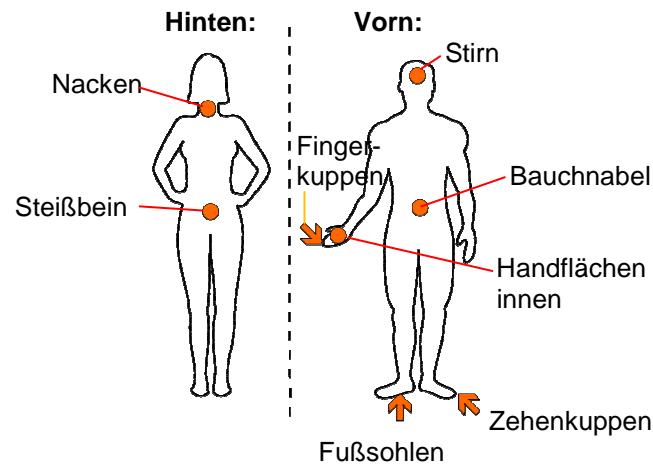
Lichtsequenzen lassen sich entweder direkt, oder indirekt anwenden.

Direkte Anwendung:

Hierbei wird der Körper direkt mit der Lichtsequenz bestrahlt. Prinzipiell ist es nicht so maßgebend, an welcher Körperstelle bestrahlt wird. Die Lichtemitter sollten dabei möglichst direkt auf der Haut aufliegen.

⚠️ Beachten Sie die Sicherheitshinweise! Bestrahlen Sie nicht in Augennähe, oder direkt in die Augen! Setzen Sie die Lichtemitter nicht direkt auf offene Wunden!

Für die direkte Bestrahlung hat sich eine Dosierung zwischen C10 und C30 gut bewährt. Eine überhöhte Dosierung hat weder positive, noch negative Wirkungen. Verlängert jedoch unnötig die Therapiezeit. Es gibt ein paar Terminalpunkte, an denen die Anwendung besonders effektiv ist. Diese sind leicht zu finden.



Gruppe auswählen:

Die nächste Kategorie ist die Gruppe. In der Gruppe **Bachblüten** sind alle gespeicherten Bachblüten-Sequenzen zu finden.



Im Gruppenmenü lassen sich die einzelnen Gruppen mit den Tasten ▲ ▼ auswählen. Wenn Sie die Tasten gedrückt halten werden die einzelnen Positionen schnell durchlaufen.

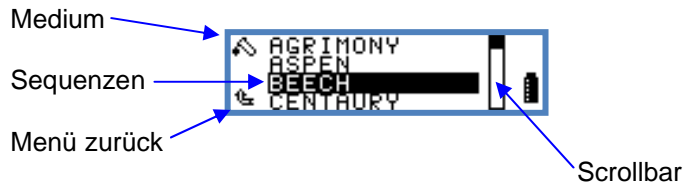
Der Scrollbar dient der Orientierung in welchem Bereich der Liste man sich befindet, wenn die Auswahl mehrere Seiten umfasst.

Mit den Tasten ◀ ▶ kann Seitenweise vor-, oder zurückgeblättert werden. Die Ausgewählte Gruppe bestätigen Sie nach der Auswahl mit der blauen Taste Ⓞ

Wird die Taste ◀ für ein paar Sekunden gedrückt gehalten, wird der Pfeil Menü zurück ↶ ausgewählt. Hier gelangen Sie mit der blauen Taste Ⓞ wieder um eine Menüebene zurück zum Medium Menü.

Sequenz auswählen:

Nach der Auswahl der Gruppe erhalten Sie eine Liste über alle Sequenzen, die sich in dieser Gruppe befinden.



Auch hier lassen sich die Sequenzen mit den Tasten \blacktriangle \blacktriangledown auswählen. Und wenn Sie die Tasten gedrückt halten werden die einzelnen Positionen schnell durchlaufen.

Der Scrollbar dient der Orientierung in welchem Bereich man sich befindet, wenn die Auswahl mehrere Seiten umfasst.

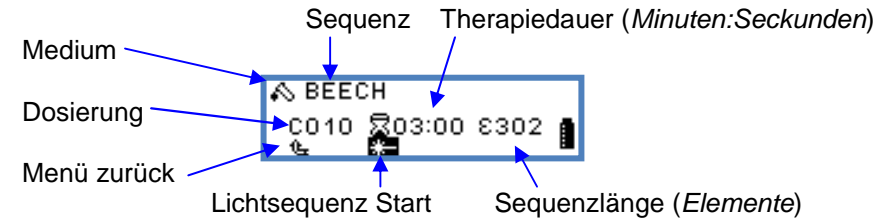
Um die Suche zu erleichtern, kann mit den Tasten \blacktriangleleft \blacktriangleright in alphabetischer Reihenfolge zum nächsten Anfangsbuchstaben der Sequenz vor-, oder zurückgesprungen werden.

Die Ausgewählte Sequenz bestätigen Sie nach der Auswahl mit der blauen Taste \odot .

Wird die Taste \blacktriangleleft für ein paar Sekunden gedrückt gehalten, wird der Pfeil Menü zurück \blacktriangleleft ausgewählt. Hier gelangen Sie mit der blauen Taste \odot wieder um eine Menüebene zurück zum Gruppen Menü.

4.2 Sequenz anwenden:

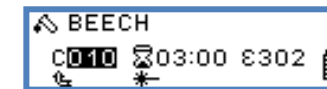
In unserem Beispiel wurde die Sequenz der Bachblüte „Beech“ ausgewählt. Diese steht jetzt zur Anwendung bereit.



Folgende **Einstellungen** sind vor Therapiestart möglich:

Dosierung C:

Die Dosierung ist in homöopathischer C Potenz angegeben und lässt sich von C1 bis C500 einstellen. Je höher die Dosierung, um so öfter wird die Lichtsequenz wiederholt und umso länger dauert die Therapie. Mit Einstellung der Dosierung wird die Therapiedauer ⌚ berechnet und angezeigt.

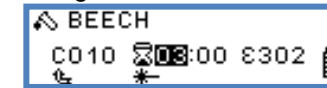


Wählen Sie zur Einstellung die Dosierung mit den Tasten \blacktriangleleft \blacktriangleright aus. Anschließend kann diese mit den Tasten \blacktriangle (*größer*), \blacktriangledown (*kleiner*) eingestellt werden.

Therapiedauer ⌚ :

Die Therapiedauer lässt sich ebenfalls einstellen.

Wenn Sie die Therapiezeit verändern, ändert sich auch die Dosierung! Diese wird dann der Therapiezeit entsprechend neu berechnet und angezeigt. Die Therapiezeit wird in **Minuten : Sekunden** angezeigt. Ist die Zeit größer 60 Minuten, erfolgt die Anzeige in (**Stunden : Minuten**).



Wählen Sie zur Einstellung die Zeit ⌚ [Min(h):Sek(Min)] mit den Tasten \blacktriangleleft \blacktriangleright aus. Anschließend kann diese mit den Tasten \blacktriangle (*größer*), \blacktriangledown (*kleiner*) eingestellt werden.

